

Berufsprüfung		BF Spezialisierung
BF 04 D	Willkommen auf dem Bauernhof Direktvermarktung	
Vorbedingungen	Das Modul steht Personen offen, die Grundlagen "Willkommen auf dem Bauernhof" BF 04 besucht haben und sich auf Angebote in der Direktvermarktung spezialisieren möchten.	
Kompetenzen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Absolventinnen und Absolventen kennen die Voraussetzungen für die Produktion und den Verkauf von Produkten vom Bauernhof. 2. Sie sind fähig ein Direktvermarktungsangebot auszuarbeiten. 	
Inhalte	<p>Entwicklung und Trends</p> <p>Angebotsformen (Hofladen, Markt, Selbstbedienungsautomat, Geschenkkörbe, Online-Verkauf, Vertragslandwirtschaft usw.)</p> <p>Spezifische gesetzliche Grundlagen und Rahmenbedingungen Vertiefung im Lebensmittelgesetz sowie der Lebensmittel- und Gebrauchsgüterverordnung, Kennzeichnung, Selbstkontrolle, Kant. Ladenschlussgesetz, Bundesgesetz über das Messwesen, Bundesgesetz gegen unlauteren Wettbewerb, kantonale Besonderheiten und Anleitungen</p> <p>Gestaltung des Verkaufspreises (Kosten-, nachfrage- und wettbewerbsorientiert, Rabattsysteme, z.B. für Wiederverkäufer: Formulare HW-Haus, Vollkostenrechnung)</p> <p>Distribution (Vertrieb von Waren) und Werbemassnahmen</p> <p>Warenangebot / Sortimentsgestaltung</p> <p>Qualitätssicherung und spezifische Servicekette</p> <p>Einrichten von geeigneten Räumen: Verarbeitungsraum, Kühl-, Lager- und Verkaufsmöglichkeiten (z.B. Marktstand / Hofladen)</p> <p>Verpackungs- und Präsentationsmöglichkeiten (z.B. Maschinen, Geräte, Hilfsmittel für Verpackungen)</p> <p>Umsetzung Ausarbeiten eines auf die eignen Ziele und das Zielpublikum abgestimmten Angebots. Sie lassen die erlangten Kompetenzen von (BF 04) einfließen.</p>	
Ausbildungsdauer (Std.)	18 Stunden Unterricht (24 Lektionen), inkl. Exkursion	
Modullernzielkontrolle	BF 04 plus eine Spezialisierung = Projektskizze (siehe Anhang)	
Anerkennung	Die erfolgreich absolvierte Lernzielkontrolle wird (nur in Verbindung mit BF 04 Grundlagen Willkommen auf dem Bauernhof) als Teilerlaubnis für die Berufsprüfung Bäuerin / bäuerlicher Haushaltleiter anerkannt und ist anrechenbar an die Berufs- und Meisterprüfung im Berufsfeld Landwirtschaft gemäss Modulliste.	

Anbieter	Land- und Hauswirtschaftliche Ausbildungszentren
Gültigkeit	6 Jahre ab Bestehen der Lernzielkontrolle
Punktezahl	Für die Berufsprüfung Bäuerin ist dieses Modul ein Wahlmodul (nur inkl. Spezialisierung). Für die Berufsprüfung aus dem Berufsfeld Landwirtschaft gibt es 2 Punkte (nur inkl. Spezialisierung).
Bemerkungen	<p>Mögliche Lehrmittelauswahl: Diverse Unterlagen von Agridea z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - CD HW-Haus - Ordner Selbstkontrolle - Ordner Gastronomie - Einzelblätter zu spezifischen Themen - Sanu Handbuch „Tourismus ganz natürlich“ - Agridea „Ich steige in den Agrotourismus ein“ - Agridea „Projektmanagement“ <p>Unterlagen der beiden BFS-Fachgruppen Agrotourismus und Direktvermarktung (auf LMZ-Media aufgeschaltet)</p> <p>Weiterführende Literatur für Lehrkräfte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Hofladen – Planung, Marketing, Werbung von Matthias Gebhard-Rheinwald ISBN 3-8001-4183-3 - Zeitschrift „Hof-Direkt“

Detaillierte Lernziele		
Die Absolventinnen und Absolventen...		K-Stufe*
1.1	...erklären die verschiedenen Angebotsformen, Entwicklungen und Trends.	K2
2.1	...skizzieren ein Angebot, bei dem die betrieblichen, regionalen und traditionellen Besonderheiten und Spezialitäten berücksichtigt werden und welches den Anforderungen des Marktes und den Erwartungen des Zielpublikums entspricht.	K5
2.2	...wenden die spezifischen gesetzlichen Grundlagen und Rahmenbedingungen am eigenen Projekt an.	K3
2.3	...planen und gestalten Räume und Marktstand usw., aufgrund ihrer spezifischen Anforderungen.	K5
2.4	...planen Werbemaßnahmen und die Distribution (Vertrieb von Waren).	K5
2.5	...erläutern Aspekte der Qualitätssicherung und gestalten Serviceketten und Massnahmenpläne.	K5
2.6	...kalkulieren den Verkaufspreis und erstellen Offerten unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit.	K6
2.7	...planen den Einsatz von Arbeitskräften unter Beachtung der gesetzlichen Rechte und Pflichten	K5
2.8	...kennen Prinzipien der Sortimentsgestaltung und der Warenpräsentation.	K2
2.9	...kennen und vergleichen geeignete Verpackungen, Hilfsmittel und Geräte.	K3

* Kognitionsstufe nach Bloom

Anhang Modul BF 04

Wegleitung für die Modullernzielkontrolle „Willkommen auf dem Bauernhof“

Die Modullernzielkontrolle ist wie folgt aufgebaut:

1. schriftliche Prüfung: Erstellen einer **Projektskizze** aus dem Themenbereich

a) Skizze

Titelblatt

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung/Einleitung (Ausgangslage, Idee, Vorstellung des Betriebes)
2. Zielsetzung
3. Situationsanalyse (Stärke-Schwäche / Chancen-Gefahren-Analyse, Konkurrenzanalyse)
4. Angebot und das Zielpublikum
5. Relevante Teilaspekte (z.B. Gesetzliche Rahmenbedingungen, Infrastruktur, Qualitätssicherung, Preisberechnung)
6. Kostenzusammenstellung / Finanzierung
7. Zeit- und Arbeitsplanung / Einsatz von Arbeitskräften
8. Zusammenfassung/Fazit

Anhang

Umfang: mind. 8 – max. 12 DinA4-Seiten (Inhaltsverzeichnis Seite 1, ohne Anhang), Schriftgrösse 11 Arial, einfacher Zeilenabstand. Die Skizze wird in Textform abgefasst.

Beurteilungskriterien für Projektskizze

Vollständigkeit, logische Abfolge, fachliche Richtigkeit, Verständlichkeit und Durchführbarkeit. **Die Endnote wird auf halbe Noten gerundet.**

b) Bemerkungen

Für den Abschluss von weiteren Spezialisierungen kann eine bestehende Projektskizze des ersten Modulabschlusses verwendet und weiterentwickelt werden.